



PRESSEMITTEILUNG

Donaumoos-Inforeihe geht in die nächste Runde

- ***Programm für 2023 mit Vorträgen und Radtouren steht, organisiert vom Haus im Moos und dem Donaumoos-Team***

Noch vor dem Schlusspurt stehen die Zeichen für das neue Jahr bereits auf Start: Das Haus im Moos und das Donaumoos-Team setzen ihre Inforeihe „Unser Donaumoos“ 2023 fort. Das Programm steht und soll weiterhin der Information sowie dem Dialog mit allen dienen, die sich für das Donaumoos interessieren. Wie geht es weiter im größtem Niedermoor Süddeutschlands – und wohin geht es? Das ist eine der Fragen, die sich durch die Aktionen zieht. Die Vorträge im Haus im Moos in Kleinhohenried bieten ein breites Themenspektrum und werden erstmals durch zwei Radtouren ergänzt, die durch das Donaumoos führen.

Den Anfang macht die Kultivierung

Mit Kultivierung, Mücken, Landschaftsstrukturen, Drei-Orte-Tour, Moornutzung und Paludikulturen sind die jeweiligen Veranstaltungen überschrieben. Die spannenden Themen werden von hochkarätigen Referierenden übernommen. Somit ist genügend Stoff zum Diskutieren garantiert, wie auch der genauere Blick auf das Programm verrät:

- 18. Januar, Mittwoch, 19bis 21 Uhr, Vortrag, Haus im Moos: „Die Kultivierung des Donaumooses – vom 18. Jahrhundert bis heute“ von Kreisheimatpflegerin Sabine Rademacher. Ihr historischer Rückblick macht sowohl den Fortschrittsgedanken als auch die damit verbundenen Nöte wieder lebendig, als im Donaumoos vor mehr als 200 Jahren die Urbanisierung begann. Die Rückschau auf die wichtigsten Stationen der Entwicklung komplettiert der Ansatz, wie der Freistaat den Kulturraum klimaverträglich und zukunftsfähig gestalten lassen will. Diesen Vortragsteil übernimmt das Donaumoos-Team.
- 15. März, Mittwoch, 19 bis 21 Uhr, Haus im Moos, Vortrag: „Mücken und Moor – Hintergrundinformationen und

Karlshuld

16. Dezember 2022

Donaumoos-Team

Öffentlichkeitsarbeit

Hauptstraße 39

86688 Karlshuld

Amt für Ländliche Entwicklung

Infanteriestr. 1

80797 München

Pressekontakt

Kai Kalbitz

Telefon (089) 1213-2153

Mobiltelefon (0162) 21 26 21 4

kai.kalbitz@ale-ob.bayern.de

www.landentwicklung.bayern.de



PRESSEMITTEILUNG

Wissensstand“ von Tarja Dworrak, Doktorandin an der Carl-von-Ossietsky-Universität Oldenburg. Der immer wieder gestellten „Mückenfrage“ widmet sich die Biologin aus vielerlei Perspektiven. Unter anderem wird sie die Auswirkung von Moorrenaturierung auf die Mückenpopulationen beleuchten.

- 13. Mai, Samstag, Start 9.30 Uhr, Radtour:
„Landschaftsstrukturen im Donaumoos und ihr Einfluss auf das lokale Klima – früher, heute, morgen?“ – geleitet von Joachim Schmidt und Eva Klotzbücher vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern. Mit ihnen geht es auf eine Expeditionstour im Donaumoos (zirka 30 bis 40 Kilometer), um Antworten auf die Frage zu suchen: Wie hängt das lokale Klima mit den heutigen Landschaftsstrukturen zusammen? Um Anmeldung per E-Mail an eva.klotzbuecher@ale-ob.bayern.de wird bis 5. Mai gebeten.
- 12. Juli, Mittwoch, 17.30 bis 20.30 Uhr, Radtour: „Radeln durchs Donaumoos“ mit Viktoria Lindner vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen. Die Route führt über zirka 14 Kilometer zum Donaumoospegel in Ludwigsmoos und zu noch zwei weiteren interessanten Orten, die besonders und relevant sind für die Region – und darüber hinaus. Start und Ziel ist der Parkplatz am Edeka-Markt Stelzer in Königsmoos. Um Anmeldung per E-Mail an viktoria.lindner@aelf-ip.bayern.de wird bis 5. Juli gebeten.
- 20. September, Mittwoch, 19 bis 21 Uhr, Haus im Moos, Vortrag: „Von der endlichen zur nachhaltigen Moornutzung – aus der Vergangenheit lernen und die Zukunft gestalten“ von Dr. Annette Freibauer und Dr. Thomas Machl, beide von der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL). Die Agrarökologin und der Geoinformatiker zeigen den möglichen Wandel im Donaumoos auf. Ihr Motto: Das Moor schwindet, dennoch lässt es sich zukunfts-fähig gestalten, wenn man aus der Vergangenheit lernt.

Karlshuld

16. Dezember 2022

Donaumoos-Team

Öffentlichkeitsarbeit

Hauptstraße 39

86688 Karlshuld

Amt für Ländliche Entwicklung

Infanteriestr. 1

80797 München

Pressekontakt

Kai Kalbitz

Telefon (089) 1213-2153

Mobiltelefon (0162) 21 26 21 4

kai.kalbitz@ale-ob.bayern.de

www.landentwicklung.bayern.de



PRESSEMITTEILUNG

- 15. November, Mittwoch, 19 bis 21 Uhr, Haus im Moos, Vortrag: „Paludikulturen – Wissensstand und Erfahrungen aus der Praxis“ von Professor Matthias Drösler vom Moorforschungsinstitut Weißenstephan, Anja Schumann von der Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos und Annika Woortman von der Landesanstalt für Landwirtschaft. In ihrem Vortrag geben sie einen Überblick über den Wissensstand in der moorverträglichen Bewirtschaftung mit Schilf, Seggen, Rohrglanzgras & Co. sowie über Erfahrungswerte aus der Praxis.

Bildtext

Weitsicht: Am Moosberg bietet den Blick ins Donaumoos, das sich verändert. Das Wie greift die Infereihe „Unser Donaumoos“ 2023 auf.

Foto: Janda/Donaumoos-Zweckverband

Karlshuld

16. Dezember 2022

Donaumoos-Team

Öffentlichkeitsarbeit

Hauptstraße 39

86688 Karlshuld

Amt für Ländliche Entwicklung

Infanteriestr. 1

80797 München

Pressekontakt

Kai Kalbitz

Telefon (089) 1213-2153

Mobiltelefon (0162) 21 26 21 4

kai.kalbitz@ale-ob.bayern.de

www.landentwicklung.bayern.de